

# SOFTWARE

- ▶ 36 Software
- ▶ 37 Dach
- ▶ 38 Dach
- ▶ 39 Solartechnik
- ▶ 40 Solartechnik

## Aufmaß nach Maß – und für jedermann

Der vom MWM-Partner PCR Pro Control Rosner GmbH entwickelte Quadrocopter liefert hochwertige Bilder für die Aufmaßermittlung

**Essen – Die rührige MWM Software & Beratung GmbH aus Bonn präsentierte auf der DEUBAU in Essen höchst interessante Anwendungen rund um die Themen Aufmaß und GAEB.**

Es sind nicht immer nur die großen. Bei allen interessanten Software-Neuheiten auf der diesjährigen DEUBAU tat sich die vergleichsweise kleine Softwareschmiede MWM mit spektakulärem Gerät hervor. Und das ging sogar mitten in Halle 9.0 in die Luft! Es ist aber – keine Angst! – nichts passiert, denn die Rede ist von dem durch den MWM-Partner PCR Pro Control Rosner GmbH entwickelten Quadrocopter. Um eine „futu- ristische Kaffeemühle“ – wie ein Mes- sebesucher mutmaßte – handelt es sich dabei nicht, aber um ein mit vier Rotoren ausgerüstetes, kleines Fluggerät, das mittels Fernsteuerung geflogen und mit einer Kamera ausgestattet hochwertige Bilder für die Aufmaßermittlung liefert.

„Kann das denn nicht Google Earth?“ war eine am MWM-Stand häufig gehörte Frage. Und die Antwort darauf: Google Earth kann für die adäquate Aufmaßermittlung durch den Quadrocopter quasi ein Tool sein – mehr nicht.

Ein Parkplatz ist auszubessern. Für eine erste Kosteninformation werden natürlich Mengen benötigt. Über wie viele Quadratmeter reden wir? Wie viele Meter Randsteine

fallen an? Zuweilen können solche Fragen ganz bequem vom PC aus im Büro beantwortet werden, auch wenn die Baustellen viele hundert Kilometer entfernt liegen. Google Earth macht das möglich. Sollten aber die Daten aus Google Earth nicht aktuell oder genau genug vorliegen, können die Luftbilder auch einfach selber erstellt werden.

Denn nun kann der Anwender am PC mit der Anwendung Google Earth und den im Internet verfügbaren Daten schnell und einfach zu der Baustelle „fliegen“, die örtliche Situation von oben betrachten oder aktuelle Bilder in Auftrag geben, die per Quadrocopter aufgenommen werden. Die Anwendungen DIG-CAD Aufmaß bzw. easyDGM und MWM-Libero nehmen die Daten auf und lösen die Aufgabenstellung.

„Der fliegt ja wirklich!“ Vielleicht sieht es der Laie dem Fluggerät im technisch puren Design kaum an, doch leise surrend erhebt sich der Quadrocopter über die Köpfe der Neugierigen in Halle 9.0, hoch und höher, fast bis zur Hallendecke und nimmt dabei die vier ein beliebiges Gebäude symbolisierenden Styroporquader auf. Er nimmt sie aber nicht nur in Echtzeit auf, sondern liefert auch alle fürs Aufmaß gewünschten Daten. Dabei können durch DIG-CAD Aufmaß und MWM-Libero neben Luftbildern selbstverständlich auch DXF-Dateien und andere Bilder als Basis

für Aufmaßermittlungen benutzt werden, beispielsweise Fassadenfotos oder Fotos von bestehenden Plänen.

Für die Abrechnung von Straßen- und Tiefbaumaßnahmen steht easyQP zur Verfügung. easyQP ist eine Produktfamilie, die alle Möglichkeiten der grafischen Bauabrechnung ohne CAD-Lizenzen und aufwendige Schulungen bietet. Weniger ist hier sogar mehr: Durch eine perfekte Integration in MWM-Libero ist die Prozesskette von der örtlichen Aufnahme mit einer Totalstation bis hin zum REB 23.003-Nachweis in MWM-Libero erstmalig geschlossen. Die gewünschte visuelle Kontrolle der Abrechnungen im 3D-Modell ist schnell, einfach und kostengünstig lösbar.

Aber auch der normale Abrechner findet sich wieder, wenn er mit Zollstock und Laser-Entfernungsmesser vor Ort seine Daten erfassen will. Die Werte aus dem Laser-Entfernungsmesser (z.B. dem Leica Disto D8 mit digitalem Zielsucher) werden mittels Bluetooth positionsgenau in MWM-Libero zugeordnet. Alle weiteren Eingaben können z.B. mit der Handschrifterkennung auf Tablet-PCs erfolgen.

### Rund um GAEB

Mit dem kostenlosen GAEB-Viewer MWM-Primo und der kostenlosen Literatur „Das Freie GAEB-Buch“ stellt MWM zwei



Wilhelm Veenhuis, Geschäftsführer der MWM Software & Beratung GmbH, bei der Präsentation des Quadrocopters.

wichtige Hilfsmittel zum Thema „Rund um GAEB“ zur Verfügung.

„Das Freie GAEB-Buch“ erläutert die wichtigsten Dinge zum Datenaustausch nach GAEB (Gemeinsamer Ausschuss Elektronik im Bauwesen). MWM-Primo kann neben der „GAEB-View“-Funktion aus beliebigen Daten (Excel, Word, PDF, eingescannte LVs, Textdateien) GAEB-Dateien erstellen. Auch ist die Konvertierung von ÖNORM in GAEB oder SIA (oder umgekehrt)

möglich. Für das Konvertieren von eingescannten Daten und PDF-Dateien ist eine Texterkennung (z.B. OmniPage) erforderlich.

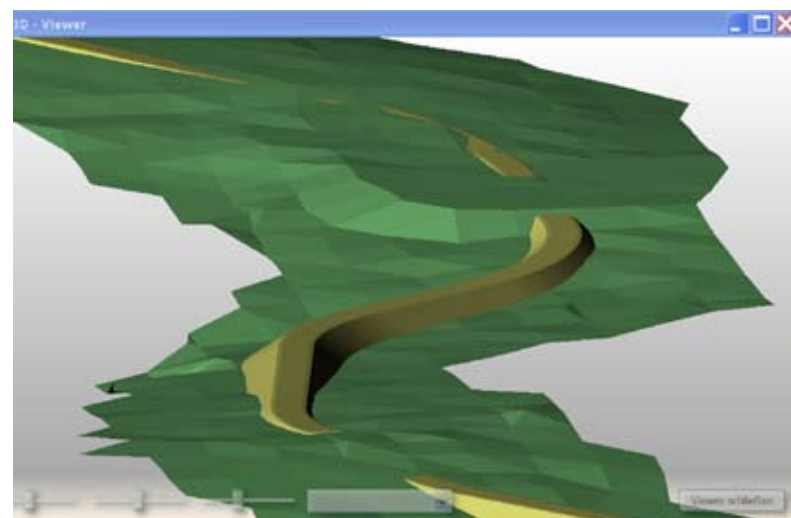
Für alle Baumenschen, die gerne vor Ort arbeiten, hat MWM für besondere Unterstützung gesorgt. Jedes beliebige Endgerät, ob iPhone, iPad, BlackBerry, Windows Mobile- oder Nokia-Handy, Eee PC oder Google-Handy: MWM bringt GAEB-Dateien auf den Browser. Die Daten liegen zentral auf einem

Server und der Mitarbeiter vor Ort hat sein Leistungsverzeichnis (LV) immer dabei. Einfacher und unabhängiger von Hardware geht es kaum. Auf der Internetseite [www.gaeb.info](http://www.gaeb.info) kann jeder Interessent die LV-Darstellung mit seinem Endgerät kostenlos testen. **bt**

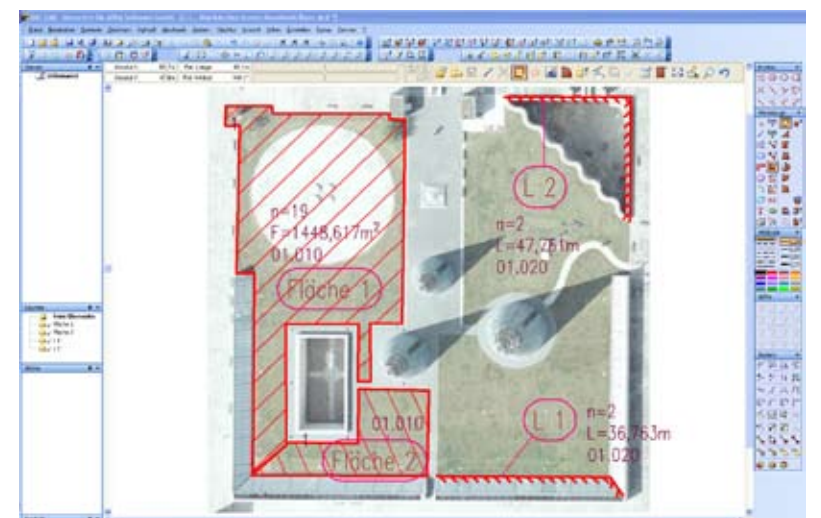
GAEB-Dateien für unterwegs: [www.gaeb.info](http://www.gaeb.info) von MWM auf dem iPhone von Apple und auf dem Touch HD von HTC



Das kleine Fluggerät hat vier Rotoren, eine Kamera und wird mittels Fernsteuerung geflogen.



3D-Modell in der Anwendung easyQP.



Aufmaßfassung aus Google Earth-Bildern.

## Kaufmännischer Alleskönner mit Komplettservice

### Lexware financial office 2010

**Freiburg** – Bei der kaufmännischen Komplettlösung Lexware financial office 2010 wird Service groß geschrieben. Neue Funktionen, erweiterte Online-Dienste und das Easy Start-Paket erlauben den kinderleichten Programmeinstieg und unterstützen den Anwender darüber hinaus mit wertvollen Arbeitshilfen. Wichtig: Die Software ist gesetzlich immer topaktuell. Schneller Programmeinstieg,

leichte Bedienbarkeit und zuverlässige Hilfestellung bei der Arbeit sind Trends im Softwaremarkt, denen Lexware mit dem kaufmännischen Alleskönner Lexware financial office 2010 für Freiberufler, Handwerker und Kleinbetriebe optimal gerecht wird. Die Lösung besteht in allen drei Varianten aus bewährten Einzelprogrammen, die perfekt aufeinander abgestimmt sind. Herausragendes Merkmal der

neuen Version ist das Easy Start-Paket. Diese Rundum-Betreuung beinhaltet unter anderem kostenlose Online-Schulungen, in denen Lexware-Experten die ersten Schritte des Anwenders im Programm begleiten – von der Firmenanlage bis hin zu den zentralen Funktionen im Bereich Buchhaltung, Fakturierung und Lohnabrechnung. Erhältlich sind zudem individuelle Einstiegs-Trainingskurse. Über das online

verfügbare Lexware service center lassen sich sämtliche Informationen zu fachspezifischen Themen abrufen, Fragen beantworten und Arbeitshilfen downloaden. Dazu zählt nun auch Support beim Thema Forderungsmanagement. Komfortabel ist auch der neue Online-Service „Adress-Check“. Er unterstützt den Anwender bei der Anlage und Pflege von Kundenadressen. Adress Check prüft die postalischen Daten auf Stimmigkeit und pflegt vorhandene sowie neue Kundenadressen. Änderungen und Ergänzungen im Kundenstamm lassen sich dabei per Mausclick speichern. Der Dienst basiert auf dem aktuellsten Straßen- und Ortsverzeichnis.

Bei der Integration neuer Funktionen in Lexware financial office 2010 orientierte sich der Hersteller an den Wünschen der Kunden. Ein Resultat ist die optimierte, zeitsparende Buchungsmaske. So kann der Anwender jetzt beispielsweise beim Buchungstext optional mit Suchnummern und Autovervollständigung arbeiten. Zudem werden stets die aktuellen Steuersätze angezeigt, und die Einstellung Kontenplan-Ansicht wird gespeichert.

Clever ist auch der neue Jahreswechselauslassistent. Er fasst alle Funktionen rund um das Thema Jahreswechsel und Jahresabschluss zentral

an einer Stelle zusammen. Vom Assistenten geführt, kann der Nutzer damit auch in zwei Buchungsjahren buchen. Ein bequemer Jahreswechsel ist garantiert – und das mühsame Einarbeiten beim nächsten Jahresabschluss entfällt. Lexware financial office 2010 berücksichtigt alle gesetzlichen Änderungen, die zum 1. 1. 2010 in Kraft treten. Dazu zählt beispielsweise ELENA, der „Elektronische Entgeltnachweis“ (ELENA). Er löst künftig das Ausfüllen von Bescheinigungen in Papierform durch ein elektronisches Verfahren ab. Deshalb müssen Arbeitgeber bereits ab Januar 2010 für jeden Mitarbeiter pro Monat umfangreiche Daten an die zentrale Speicherstelle (ZSS) elektronisch übermitteln. Ein Problem für all die Arbeitgeber, die noch manuell abrechnen – nicht jedoch für die systemgeprüfte Soft-

ware von Lexware. Sie setzt sämtliche ELENA-Prozesse einfach und rechtssicher um. Alle notwendigen Meldungen werden dabei automatisch zusammengestellt und auf Knopfdruck mit einem Send-Assistenten verschickt. Darüber hinaus werden Fragen zu diesem Thema an einer speziell eingerichteten Hotline beantwortet.

Integriert im Programm ist auch das neue optionale Faktorverfahren. Es erlaubt verheirateten Arbeitnehmern, statt der bisherigen Steuerklassenkombinationsmöglichkeit III/V künftig die Steuerklassenkombination IV-Faktor/IV-Faktor zu wählen. Allen Programmvarianten liegt eine Servicebroschüre mit Gutscheinen bei. Die Broschüre liefert Informationen über Aktualitätsservice, Schulungen sowie Hilfe von A-Z.

### BVBS-NEWS

**Messen**  
Am 2. Messetag der DEUBAU 2010 veranstaltete der BVBS e.V. das erste „get together“ der Bausoftware Branche. Über 80 Vertreter der Softwarehäuser konnten durch den 1. Vorsitzenden Herrn Prof. Dr. Ing. Joaquin Diaz begrüßt werden. Herr Michael Knipper, Hauptgeschäftsführer des Hauptverbandes der Deutschen Bauindustrie hielt eine Rede zu den Perspektiven und Potenzialen der Bauindustrie.

Auf der Build IT die vom 16.02.-20.02.2010 in Berlin stattfindet, ist der BVBS e.V. wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Halle 8.2 Stand 108. Mehr als 80 Aussteller präsentieren in den Hallen 8.2 und 10.2. ihre Softwareanwendungen.



### BVBS

Michael Fritz, Geschäftsführer des Bundesverbandes Bausoftware e.V. (BVBS)

### Neue Mitgliedsunternehmen

Mit Beginn des Jahres 2010 haben sich zwei weitere Unternehmen entschlossen dem BVBS e.V. beizutreten:

- Onetools, Software für Architektur und Facilitymanagement
  - gripware datentechnik, Software für Projektplanung und Baustellenmanagement
- Insgesamt vertritt der Bundesverband Bausoftware e.V. die Interessen von 62 Softwareanbietern aus sämtlichen Bereichen des Bauwesens.

### Standardisierung e-Shopschnittstelle

Der BVBS e.V. erarbeitet gemeinsam mit dem Deutschen Großhandelsverband Haustechnik (DGH) eine standardisierte Schnittstelle zum Aufruf von Funktionen in Shop-Systemen der Großhändler, direkt aus der Handwerkssoftware. Die Schnittstelle befindet sich zur Zeit in der Testphase und wird nach Abschluss des Projektes zur freien Nutzung veröffentlicht.

### Zertifizierung für GAEB DA XML 3.1

In der Arbeitsgruppe Datenaustausch des BVBS e.V. werden Prüfkriterien für eine Zertifizierung der neuesten Datenaustauschversion erarbeitet. Mit GAEB DA XML wurde vom GAEB (Gemeinsamer Ausschuss für Elektronik im Bauwesen) ein einheitlicher Standard für den Austausch von Informationen vereinbart, der alle Anforderungen an elektronische Prozesse bei der Durchführung von Baumaßnahmen erweitert, vereinheitlicht und verbessert.

## BauSU

Bau-Software Unternehmen GmbH [www.BauSU.de](http://www.BauSU.de)

Besuchen Sie uns!  
Halle 10.2 - Stand 106

**BauSU® für Windows**

**Die modulare Software-Komplettlösung für das Bauhaupt- und Baunebengewerbe**